VERBAND STAHL-, METALL- UND PAPIER-RECYCLING SCHWEIZ
ASSOCIATION SUISSE DE RECYCLAGE DU FER, DU METAL ET DU PAPIER
ASSOCIAZIONE SVIZZERA RICICLAGGIO FERRI, METALLI E CARTA
VSMR

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG
Direktionsbereich Verbraucherschutz
Herr Reto Linder; Stv. Sektionsleiter
3003 Bern

Versand per Mail an: reto.linder@bag.admin.ch

Bern, 31. Juli 2019

Anhörungen «Wegleitung L-10-01» Überprüfung von Abfällen, Recycling- und Deponiematerialien auf mögliche Radioaktivität

Stellungnahme des VSMR

Sehr geehrter Herr Linder, sehr geehrte Damen und Herren.

Der VSMR – Verband Stahl- Metall- und Papier-Recycling Schweiz bedankt sich für die Teilnahmemöglichkeit zur abschliessenden Anhörung der Wegleitung L-10-01.

Als Verband der Metallrecycling-Industrie begrüssen wir jegliche praxisorientierte Umsetzung von Art. 104 der revidierten Strahlenschutzverordnung (StSV). Die grundlegende Position des VSMR zu diesem Artikel haben wir in der Anhörung zur Revision der Strahlenschutzverordnung mit der damaligen Stellungnahme vom 24. Feb. 2016 ausführlich eingebracht. Die praxisbezogenen Anliegen daraus bleiben für den VSMR bei der konkreten Umsetzung der Rechtsvorgabe sowie der vorliegenden Wegleitungen weiterhin massgebend.

In der Beilage senden wir Ihnen die aktuelle Kommentierung zur «Wegleitung L-10-01».

Die Fachbranche in der Schweiz blickt auf eine langjährige Erfahrung mit der Prävention gegen «herrenlose radioaktive Quellen» in gewissen Schrottarten zurück. Diese Erfahrung gilt es praxisbezogen in Zusammenarbeit mit den Aufsichtsbehörden weiter zu optimieren.

Bei vielen Recyclingfirmen ist die Besorgnis gross, dass mit der Umsetzung von Art. 104 (StSV) eine einschränkende Bewilligungserteilung mit hohen technischen Anforderungen und eine überbordende Bürokratie die Folge sein kann.

VSMR | Verband Stahl-, Metall- und Papier-Recycling Schweiz
Effingerstrasse 1 | Postfach | 3001 Bern
Tel. 031 390 25 50 | Fax 031 390 25 56
info@vsmr.ch | www.vsmr.ch
CHE-104.476.862 MWST

Für eine branchenbezogene, breit abgestützte Prävention ist aus Sicht der Praxis wichtig:

- dass bestehende Einrichtungen (Messanlagen, Lagerstätten usw.) nach einer Einzelfallbeurteilung der Aufsichtsbehörden zwischenzeitlich, auch mit provisorischen Bewilligungen, nutzbar bleiben. Für die Bereitstellung zur Finanzierung möglicher «Nachrüstkosten» sowie für einen Ausbau einer organisatorischen Optimierung sollen - in begründeten Fällen - zusätzliche Übergangsfristen (über den Stichtag gemäss StSV hinaus) möglich sein.

- dass Handmessverfahren nach firmenspezifischen Anwendungskonzepten (Bsp. bei Firmen mit verschiedenen Standortfilialen) weiterhin genutzt werden können. Es soll keine Verpflichtung zur Anschaffung für Messportale bestehen.

- dass beim Handel insbesondere bei der Ausfuhr von Neuschrotten und sauberen, neuwertigen metallischen Recycling-Produkten keine Bürokratie mit radiologischen Bestätigungen und Liefernachweisen erfolgen wird (technische Handelshemmnisse).

- dass die schweizerische Strahlenschutzkompetenz durch die Umsetzung der StSV bei der Prävention vor «herrenloser radioaktiven Quellen» in Altmetallen eine international, breit abgestützte Anerkennung findet. Es soll in Zukunft keine bürokratischen Marktbehinderungen durch das Beibringen radiologischer Nachweise pro Einzellieferungen mehr geben.

Wir würdigen ausdrücklich die bisherige Kooperation. Verschiedene Fachleute aus Mitgliedsfirmen des VSMR waren in den Gremien zur Entwicklung der Wegleitung L-10-01 direkt involviert gewesen. Wir bedanken uns für diese Teilnahmemöglichkeit.

Unser Verband steht den Aufsichtsbehörden auch weiterhin gerne bei praxisbezogenen Umsetzungsfragen sowie beim branchenspezifischen Erfahrungsaustausch in der Fortbildung zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

VERBAND STAHL-, METALL- UND
PAPIER-RECYCLING SCHWEIZ VSMR

Dr. Thomas Bähler
Geschäftsführer

Markus Fehr
Leiter Technische Kommission „Umwelt & Recycling“

Beilage: Kommentierte «Wegleitung L-10-01» mit Anträgen zur Ergänzung

cc (per Mail): Suva, Bereich Physik, Rösslimattstrasse 39, 6002 Luzern
- Sandro D'Amato, sandro.damato@suva.ch
- Dr. Michel Hammans, michel.hammans@suva.ch